

Pflanzen PASSION

GÄRTNERN – WOHNEN – WOHLFÜHLEN

ZAUBERHAFT HORTENSIEN

«WELLNESS»-PFLANZEN
IM EIGENEN GARTEN

EDLE FARNE FÜR
SCHATTENPLÄTZE



Editorial

FASZINIERENDE PFLANZENWELT

» Liebe Pflanzenfreunde

Für uns ist sie mehr als ein «kleiner Flirt», sie ist unsere grosse Leidenschaft: die Vielfalt der Pflanzen. Ganz generell – und im Besonderen – zählen die Hortensien zu unseren Favoriten. In den letzten Jahren hat sich im Hortensien-Sortiment einiges getan; es sind viele prächtige und dennoch pflegeleichte Züchtungen hinzugekommen. Lassen Sie sich in unserem Gartencenter vom neuen Charme der «alten Damen» verführen.

Immer wieder ist es uns ein Anliegen, Ihnen ganz besondere Pflanzenschätze vorzustellen. Für einmal richten wir den Fokus auf Pflanzen, die mit ihrer natürlichen Ausstrahlung punkten. Diese Raritäten und Spezialitäten entfalten ihre Wirkung am besten in lockeren Bepflanzungen und können gut auch in Gefässe gepflanzt werden. Eine ganz besondere Pflanzengruppe sind die Farne. Mit ihren filigranen Blattstrukturen in den verschiedensten Grünschattierungen

werten sie schattige Plätze im Garten oder auf der Terrasse enorm auf.

Rund um den Globus spielen Pflanzen nicht nur aufgrund ihrer äusseren Qualitäten, sondern insbesondere durch ihre inneren Werte eine wichtige Rolle für Mensch und Tier. Gerne laden wir Sie ein auf eine Entdeckungsreise durch die Welt der Aromen, Düfte und Pflanzeninhaltsstoffe.

Herzlich willkommen in unserem Gartencenter!



Beste Versorgung IM HOCHBEET



Publireportage



Natürlich braucht das Gemüse ausreichend Nährstoffe für vitales Wachstum. Gerade starke Nährstoffverbraucher wie Tomaten, Zucchini, Kürbis, Kohllarten benötigen reichlich Dünger.

Wer bestes Gemüse mit möglichst wenig Aufwand ernten möchte, braucht unbedingt ein Hochbeet. Es gibt so viele Vorteile:

- Durch die gute Erde findet das Gemüse beste Wachstumsbedingungen.
- Die Erde erwärmt sich so schnell, dass das Gemüse wunderbar wächst.
- Ganz offensichtlich: Man braucht sich nicht tief bücken!
- Schädlinge wie Wühlmäuse oder Schnecken lassen sich viel leichter fernhalten.

Ganz wichtig ist beim Hochbeet die Füllung. Sie beginnt mit stabilem Maschendraht ganz unten, um Nager fernzuhalten. Darauf kommt Reisig, darüber kann gut eine Lage umgedrehte Rasensoden folgen. Sehr gut ist dann eine dickere Schicht Mulchkompost. Und ganz oben kann reifer Kompost folgen oder gute, torffreie Pflanzerde.



Der Radivit Universal-Komposter ist ein wertvolles Hilfsmittel für alle Formen der Kompostierung. Es beinhaltet viele wichtige Kompostbakterien und Pilzkulturen. Die zugesetzten Nährstoffe dienen den Mikroorganismen als leicht verdaulicher Nährboden. Für die rasche und optimale Kompostierung von Garten- und Küchenabfällen sowie Baum- und Rasenschnitt.



News & Trends

FÜR SIE ENTDECKT

Kräutererde Bio-Line

Die Kräutererde Bio-Line von Ricoter bietet Kräutern ideale Wachstumsbedingungen. Sie ist sehr locker, was die meisten Kräuter lieben. Ein biologischer Wasserspeicher verbessert die Wasseraufnahme sowie die Wasserspeicherfähigkeit und erleichtert die Wasserversorgung der Pflanzen. Die Nährstoffreserve, welche dem torffreien Substrat beigegeben wurde, reicht für rund vier Wochen. Danach sollten Sie Kräuter in Gefässen regelmässig flüssig nachdüngen.



Feuer und Flamme

Unter freiem Himmel in eine Welt voller Ruhe und Gemütlichkeit eintauchen. Egal ob Sommer oder Winter, die Gartenfeuer von **Feu du Jardin** lassen Sie genau das machen. Geniessen Sie feines Essen und gemütliches Beisammensein in Ihrem Garten. Feu du Jardin ist die Schweizer Firma im Bereich Home Outdoor Living, deren innovative Produkte von Wyss Samen und Pflanzen vertrieben werden.



Summer-Feeling

Verwandeln Sie Ihren Garten und Ihre Terrasse in eine sanft und gemütlich beleuchtete Oase. Die neuen Lampions von STT eignen sich mit ihren verschiedenen Formen und tollen Mustern bestens dafür. Die Lampions sind unabhängig von Stromkabeln und haben auch am Tag eine ansprechende Optik.

Wuxal Flüssigdünger

Wuxal Universal für Garten, Balkon, Gemüse und Blumen. Versorgt die Pflanzen optimal mit Nährstoffen und fördert einen gesunden Wuchs. 1-l-Flasche reicht für 500 l.

Wuxal Blüte ernährt Blütenpflanzen mit allen wichtigen Nährstoffen und Spurenelementen. 1-l-Flasche reicht für 500 l.

Wuxal Bio zur biologischen Ernährung von Garten- und Balkonpflanzen. Fördert das Bodenleben und ernährt die Pflanzen. 1-l-Flasche reicht für 250 l.



1

Service plus



Bepflanzungsservice

Wussten Sie

... dass wir Ihre ausgewählten Pflanzen auch gleich bei Ihnen zu Hause einpflanzen?



Pflanze des Jahres 2019 ZAUBERHAFT HORTENSIEN

UNSERE EMPFEHLUNGEN

Azet® RhodoDünger

Ähnlich wie Rhododendren schätzen auch Hortensien Böden mit tiefem pH-Wert. Deshalb empfehlen wir, Hortensien mit Rhododendron-Düngern zu versorgen. Im Azet® RhodoDünger von Neudorff sind die Nährstoffe in organisch gebundener Form enthalten.



Hauert Hortensienblau

Hortensien sind nicht zuletzt dank den intensiven Farben ihrer Blüten sehr beliebt. Um die blaue Farbe zu erhalten, empfiehlt sich Hauert Hortensienblau. Einfach Hortensienblau dem Giesswasser zusetzen und im Herbst und Frühjahr bei der Knospenbildung giessen.



Hauert Hortensien- und Rhododünger

Der hochwertige, granuliert, organisch-mineralische Spezialdünger von Hauert ist für die Düngung von Hortensien ideal. Durch die mineralischen Komponenten werden Hortensien, aber auch Rhododendron und Azaleen zu kräftigem Wachstum angeregt.



» In den letzten Jahren haben sich die Hortensien ihren Platz in den Herzen der Pflanzenfreunde zurückerobert. Dies liegt nicht zuletzt daran, dass sich verschiedene Züchter der «alten Schönheit» angenommen haben und interessante neue Sorten entstanden sind. Lassen auch Sie sich verzaubern.

Ganz besonders bei den **Bauern-Hortensien** (*Hydrangea macrophylla*), die uns mit ihren grossen Blütenbällen immer wieder ins Staunen versetzen, haben die Pflanzenzüchter beeindruckende Fortschritte erzielt. Faszinierend ist das Sortiment an unterschiedlichen Farbvariationen und -kombinationen. Die Pflanzen sind zudem kräftig und robust. Viele von ihnen eignen sich sehr gut zur Bepflanzung von Gefässen auf Terrassen und Sitzplätzen.

Ob der Pracht der Bauern-Hortensien wäre es aber schade, all die anderen Hortensien-Arten auszublenden. Als robuste und lange blühende Gehölze sind sie sehr wertvoll für die Gestaltung und Bepflanzung von Gärten und Terrassen. Dazu zählen insbesondere die **Rispen-** (*H. paniculata*) und die **Ball-Hortensien** (*H. arborescens*), aber auch die **Kletter-Hortensie** (*H. anomala*) und weitere Arten.

Ihren botanischen Namen «Hydrangea» verdanken die Hortensien ihrem hohen Wasserbedarf; «hydra» bedeutet Wasser. Vor allem im Sommer ist darauf zu achten, dass die Pflanzen immer ausreichend mit Wasser versorgt sind. Hortensien gedeihen sehr gut an halbschattigen Standorten. Ideal ist ein Boden, der feucht, humos, durchlässig, nahrhaft und leicht sauer ist. Für eine gute Farbausprägung der Blüten – insbesondere der blauen – sollte ein sauer wirkender Dünger verwendet werden.

1 Die Girlanden-Hortensie Runaway Bride®

ist eine neuartige, interspezifische Hortensie, die nicht nur an den Triebenden, sondern auch an den Seitenknospen des Vorjahrs blüht. Die tellerförmigen Blütenstände haben grosse, elegante, weisse Sterilblüten, die bei kühlen Temperaturen mit einem Hauch von Rosa überzogen sind. Ideal für Gefässe.



© HBA bv.



2 Mit ihren majestätisch grossen Blüten in einzigartigen Ausfärbungen und ihren kraftvollen Blättern haben die Hortensien-Züchtungen «**Kanmara® Die Schöne.**» eine besondere Ausstrahlung. Die Blüten durchlaufen verschiedene Farbzyklen bis in den Herbst hinein und bieten so immer wieder ein neues Bild. «Kanmara® Die Schöne.» gibt es in verschiedenen Farben.

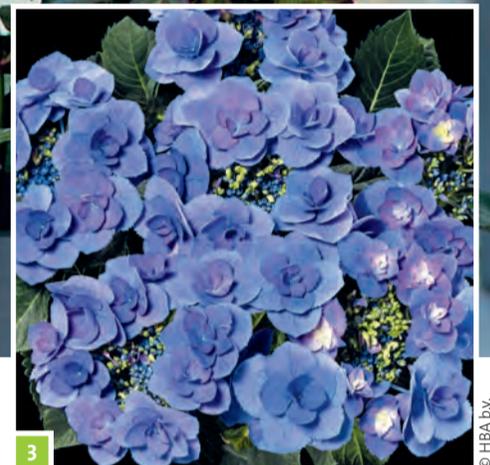
3 Mit gefüllten Blüten faszinieren uns die Tellerhortensien '**Flame blue®**' und '**Flame®**' (rosa). Sie entwickeln sehr grosse Einzelblüten und der Teller blüht von aussen nach innen voll auf. Die beiden neuen Sorten wachsen kräftig und bilden starke Stiele.

4 Ein wahrer Augenschmaus sind die **Magical-Hortensien**. Sie verwandeln ihre Blütenfarbe im Verlauf der Saison von Grün in leuchtende Sommer- und malerische Herbstfarben. Die kompakt wachsenden Pflanzen machen sich hervorragend in Kübeln auf der Terrasse, ausgepflanzt im Garten oder geschnitten in einer Vase.

5 Die kompakt wachsenden **Rispen-Hortensien** (*Hydrangea paniculata* 'Bobo') eignen sich bestens auch für Gefässe an halbschattigen Standorten. Von Juli bis Oktober bilden sie eine Vielzahl kegelförmiger Blütenrispen. Diese sind anfänglich weiss oder leicht grünlich und werden mit der Zeit zartrosa. Sorgen Sie für einen humosen, regelmässig feuchten Boden.

6 Beeindruckend sind die riesigen Blütenbälle der **Ball-Hortensien** (*Hydrangea arborescens* 'Invincibelle'). Sie erscheinen von Juli bis September und sind an der Pflanze wie auch in der Floristik ein absolutes Highlight. Bei Regen die Blütenstängel evtl. aufbinden. Im Frühjahr stark zurückschneiden. Höhe 1–1,5 m, auch für Gefässe geeignet.

7 '**Florentina blue®**' und '**Florentina®**' (rosa) sind zwei neue Bauern-Hortensien (*Hydrangea macrophylla*) mit gefüllten Einzelblüten auf mittelgrossen Dolden. Die mittelstark wachsenden Pflanzen verzweigen sich gut und eignen sich damit gut für Gefässbepflanzungen.



© HBA bv.



Peperoncini

SCHARF, SCHÄRFER, AM SCHÄRFSTEN

UNSERE EMPFEHLUNGEN

Neudorff VeggieDünger

Natürlich biologische Vollwertkost für den ganzen Garten. 100% pflanzliche Rohstoffe. Angereichert mit Mykorrhiza und Mikroorganismen für erhöhte Widerstandskraft. Zugelassen für den ökologischen Landbau. Unbedenklich für Haustiere, Bienen und Nützlinge.



Schweizer Erde Bio vegan

Ricoter-Erde zum Ein- und Umtopfen aller grünen und blühenden Balkon-, Gemüse- und Gartenpflanzen. Lockert den Boden und fördert die biologische Aktivität.



Hauertkugeln für Tomaten

Einmal vergraben, eine Saison lang Freude. Hauertkugeln für Tomaten ernähren Ihr Balkongemüse während der ganzen Saison mit allen nötigen Nährstoffen, ohne Nachdüngung. Der Langzeitdünger für Tomaten und Gemüse ist auch ideal für Peperoncini.



«Scharf macht glücklich.»

Ob sich die Chilischoten deshalb auch hierzulande wachsender Beliebtheit erfreuen? Immer mehr verschiedene Sorten sind erhältlich. Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen Farben, Formen, Grössen und Schärfegraden. Welches sind Ihre Lieblingsarten?

Bereits seit Jahrtausenden werden die kleinen, scharfen Schoten der **Peperoncini** (*Capsicum annuum* und andere Arten) von Menschen genutzt und kultiviert. Dabei spielten sie in ihrer Heimat Südamerika nicht nur zum Würzen von Speisen, sondern auch bei rituellen Anlässen und sogar als Zahlungsmittel eine Rolle. Für die Schärfe ist der Inhaltsstoff Capsaicin verantwortlich. Er reizt beim Essen die für Wärme und Schmerz zuständigen Nervenzellen in den Mundschleimhäuten. Unser Hirn interpretiert dies als scharf. Tatsächlich ist es jedoch ein Schmerz und dieser bewirkt die Ausschüttung von Endorphinen – Glückshormonen. Scharf macht also in der Tat glücklich... Das Capsaicin reizt jedoch nicht nur die Mundschleimhäute. Wenn Sie frische Chilischoten verarbeiten, empfehlen wir Ihnen, Handschuhe zu tragen. Trotz Händewaschen bleibt das Capsaicin recht lange auf der Haut haften und wie schnell reibt man sich mal die Augen...

Je nach Sorte unterscheiden sich die Chilischoten nicht nur in Farbe, Form und Grösse, sondern auch bezüglich Schärfe. Einen sehr hohen Capsaicin Gehalt haben beispielsweise **Trinidad Scorpion** und **Habanero** (Schärfegrad 10 und darüber); Schärfegrade um 5 weisen u.a. **Kirsch-Chilis** (Cherry) und **Jalapeno** auf. In unserem Gartencenter können wir Ihnen verschiedene Chilisorten anbieten.



1 Nach der Entdeckung Amerikas trat das aus Chilischoten hergestellte Gewürz «Paprika» seinen Siegeszug rund um die Welt an. Auch pikante Öle und scharfe Saucen mit **Peperoncini** sind sehr beliebt und lassen sich gut selber herstellen.

2 Die runden Schoten der «**Kirschk Pfefferoni**» (Cherry) haben einen Durchmesser von 3–4 cm und reifen von grün nach rot. Schärfegrad 5–7.

3 **Jalapeno** umfasst eine Gruppe breit-länglicher Schoten in Rot, Violett oder Orange. Länge 4–7 cm. Schärfegrad 5–6.

4 Zur **Habanero**-Gruppe zählen verschiedene Farbsorten. Alle sind mehr oder weniger unregelmässig geformt und haben einen Schärfegrad von 9–10.

5 Zu den aktuell schärfsten Chilis zählen die **Trinidad Scorpion**, Schärfegrad 10+. Die unregelmässig geformten und gefurchten Schoten sind 4–6 cm gross.

6 Die **Cayenne-Chilis** bilden die bekannten langen, schmalen Schoten in Gelb, Rot und Violett. Schärfegrad 6–8.

Tipps vom Profi



Nadine Fässler,
Spezialistin Saisonflor

Chilipflanzen werden im Frühling erst nach den letzten Frostnächten ins Freie gepflanzt. Sie benötigen einen warmen, sonnigen und geschützten Standort. Wichtig für eine erfolgreiche Chiliernte zuhause sind zudem eine regelmässige Wasserversorgung und eine gute Düngung. Staunässe muss unbedingt verhindert werden. Peperoncini können sehr gut auch in Gefässen auf Terrasse und Balkon angezogen werden.



Winterharte Schönheiten

RARITÄTEN UND SPEZIALITÄTEN



» Pflanzen bilden die Basis eines jeden Gartens – unabhängig davon, wie gross er ist. Darüber hinaus sorgen Pflanzen aber auch für Höhepunkte. Mit Spezialitäten und Raritäten lassen sich wunderbare Blickpunkte schaffen.

Diesmal möchten wir Ihnen Pflanzen vorstellen, die vielleicht nicht auf den ersten Blick für Wow-Effekte sorgen. Umso mehr verleihen sie den Bepflanzungen in Gärten, auf Balkonen und Terrassen durch ihre natürliche Ausstrahlung einen ganz besonderen Charme. Viele von ihnen haben eine vergleichsweise lange Blütezeit. Obwohl nicht einheimisch, locken die Blüten verschiedene Insekten an und bieten ihnen Nektar und Pollen. Das ist besonders im Sommer und Herbst wichtig, wenn viele andere Gehölze und Stauden bereits verblüht sind.

Alle hier vorgestellten Raritäten kommen mit unseren Klimabedingungen bestens zurecht; sie sind robust, winterhart und mehrjährig. Besonders in eher lockeren, natürlich wirkenden Gestaltungen kommen die Qualitäten dieser Pflanzen und ihr Wuchscharakter optimal zur Geltung. Sie können sehr gut auch in Gefässe gepflanzt werden. Viele weitere Arten, die zu den hier beschriebenen Pflanzen passen, stellen wir Ihnen gerne im Gartencenter vor.



1
2



3



1 Von Juni bis September entfaltet die **Schönaster 'Maidiva'** (*Kalimeris incisa*) ihre Blütenpracht. Unzählige zartviolette Blüten erscheinen auf bis zu 70 cm hohen Blütenstielen. Werden verblühte Blumen entfernt, blühen die Pflanzen reicher nach. Im Herbst verfärben sich die Laubblätter orangegelb. Standort sonnig bis halbschattig.

2 Die **Abelie 'Kaleidoskop'** (*Abelia grandiflora*) wächst als Kleinstrauch breitbuschig aufrecht. Höhe bis 100 cm. Auffällig ist die leuchtend gelbbunte Belaubung mit dunkelgrünem Fleck in der Blattmitte. Die weissen Blüten erscheinen von Juli bis Oktober. Standort sonnig bis halbschattig.

3 Am wohlsten fühlt sich der **Gefleckte Storchschnabel 'Espresso'** (*Geranium maculatum*) an halbschattigen bis sonnigen, humosen, nicht zu trockenen Standorten. Die rosa Blüten im Mai und Juni bilden einen schönen Kontrast zu den für die Sorte typischen braun-violetten Blättern. Höhe 40 cm.



4

4 Mit ihrer beeindruckenden Höhe von über 2 m bildet die **Feigenblättrige Stockmalve 'Parkrondell'** (*Alcea Hybride*) einen Blickfang im Garten. Ihre halbgefüllten, rosa Blüten erscheinen von Juni bis September. Die Pflanze schätzt einen sonnigen Standort mit tiefgründigem, nährstoffreichem, aber durchlässigem Boden.

5 Während vom Roten Sonnenhut (*Echinacea purpurea*) laufend neue Züchtungen mit neuen Blütenfarben und -formen auf den Markt kommen, hat der **Blasse Sonnenhut** (*Echinacea pallida*) seine edle, natürliche Ausstrahlung bewahrt. Er blüht im Juni und Juli und gedeiht am besten an einem sonnigen, warmen, trockenen Standort mit durchlässigem Boden. Höhe bis 100 cm.

6 Das Besondere an der **Goldmelisse 'Feuerball'** (*Monarda*) ist einerseits ihre geringe Mehltauanfälligkeit und andererseits ihr gedrungener Wuchs. So wird sie nur 70–80 cm hoch. Für sonnige Standorte. Auch als Schnittblume und als Tee geeignet.



Schweiz. Natürlich.

Unsere Raritäten und Spezialitäten werden in der Schweiz produziert.

7 Der **Berg-Lauch** (*Allium senescens*) bildet auffällige rosa bis lila Blüten von Juli bis September. Er schätzt einen sonnigen, heissen, trockenen Standort und eignet sich sowohl für Steingärten als auch für Gefässe. Höhe 30 cm. Die Blätter und die Blüten dieser Lauchart können auch gegessen werden.

8 Als kleinlaubiger, fein horizontal verzweigter Strauch macht **der Japanische Etagen-Schneeball 'Watanabe'** auf sich aufmerksam. Die weissen Doldenblüten erscheinen im Mai und Juni und vereinzelt bis zum Frost. Sehr attraktiv in Einzelstellung und auch in Gefässen. Höhe 1,5 – 2 m.

TIPPS ZUM THEMA

Ricoter Gartenhumus

Ideal bei Pflanzungen als Bodenverbesserer mit echter Schweizer Landerde und Gartenkompost. Nährt den Boden nachhaltig und speichert optimal das Wasser. Ohne Torf.



Gesal Schildlaus-Stop*

Das neue Kontaktinsektizid schützt Zierpflanzen vor Schildläusen, Wollläusen, Weissen Fliegen, Spinnmilben, Blattläusen und Thripsen. Sobald das Schadinsekt und seine Larven mit dem Mittel in Kontakt kommen, werden sie wirkungsvoll bekämpft.



Grüne Profi Rindendekor

Ideal zur Abdeckung von offenen Stellen in Beeten. Verhindert schnelle Austrocknung und ungewünschten Unkrautwuchs und lässt sich einfach ausstreuen. Auf eine ausreichende Nährstoffversorgung achten.

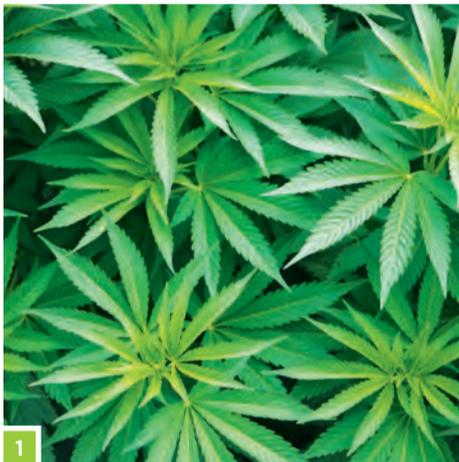


* Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikette und Produktinformationen lesen.

Naschen empfohlen!

«WELLNESS»-PFLANZEN IM EIGENEN GARTEN

» Rund um den Globus gibt es Pflanzen, die aufgrund ihrer Düfte, Aromen und Inhaltsstoffe von Menschen genutzt werden. Gerne laden wir Sie ein, diese Kostbarkeiten zu entdecken und mehr über ihre Vorzüge und Wirkungen zu erfahren.



1



2

Pflanzen sind der wichtigste Bestandteil der menschlichen Ernährung. Sie versorgen uns jedoch nicht nur mit Energie in Form von Kohlehydraten, Fetten und Eiweißen. Verschiedene weitere Inhaltsstoffe überraschen uns mit ihren Aromen oder sorgen durch ihre Schärfe für Abwechslung in der Küche. Andere wiederum fördern unser Wohlbefinden, machen unsmunter, unterstützen uns bei der Gesunderhaltung usw. Über Jahrhunderte haben Menschen in verschiedenen Kultur- und Klimazonen Erfahrungen mit «ihren» Pflanzen gesammelt. Dieses Wissen geriet zum Teil fast in Vergessenheit, vieles wurde aber überliefert und/oder wird heute wiederentdeckt. Bei kreativen, innovativen Köchen und bei Heilpraktikern usw. stoßen die Pflanzen gleichermaßen auf Interesse und Begeisterung.

Probieren Sie es auch aus. **Die Pflanzenvielfalt ist reich und überraschend**, Abwechslung und Entdeckungen sind garantiert. Die meisten dieser Pflanzen gedeihen im Sommer auch in unseren Breitengraden sehr gut und können in Gefäßen auf Balkon und Terrasse angezogen werden. Auf diesen Seiten stellen wir Ihnen einige ganz unterschiedliche Pflanzenarten vor – bekanntere und unbekanntere. Viele weitere gibt es in unserem Gartencenter zu entdecken.

1 Über Jahrhunderte war **Hanf** (*Cannabis sativa*) einer der wichtigsten Rohstofflieferanten. Die von uns angebotenen Hanfpflanzen enthalten weniger als 1% THC und sind damit gesetzlich erlaubt, da nicht berauschend. Die Blätter können für Tee, Smoothies, Duftkissen usw. verwendet werden. Standort sonnig und nährstoffreich. Kann bis 3,5 m hoch werden.

2 Das **Strauchbasilikum** (*Ocimum africanum* 'African Blue') ist bezüglich Temperatur weniger anspruchsvoll als das bekannte grüne Basilikum (*O. basilicum*). Der Geschmack ist etwas kampferartig. Strauchbasilikum eignet sich für italienische und asiatische Gerichte. Die Blütenstände sind begehrte Nektarquellen für Bienen und Hummeln. Standort sonnig und warm. Mehrjährig, aber nicht winterhart.



3

WEITERE HIGHLIGHTS



Ingwer

(*Zingiber officinale*) Rhizom mit frischem, aromatisch-scharfem Geschmack. Standort warm, feucht, halbschattig.



Wasabi

(*Wasabia japonica*) Blätter, Stiele und v.a. Wurzeln sind scharf-aromatisch. Standort schattig, feucht und kühl. Mehrjährig, Winterschutz notwendig.



Meerrettich

(*Armoracia rusticana*) Pfahlwurzeln mit würzig-scharfem Aroma (Kren). Imposante grüne Blattrosetten. Robust und anspruchslos. Mehrjährig.



Zitronengras

(*Cymbopogon citratus*) Frisches, zitroniges Aroma. Blätter für Tee, verdickte Stielbasis für asiatische Gerichte. Nicht winterhart.



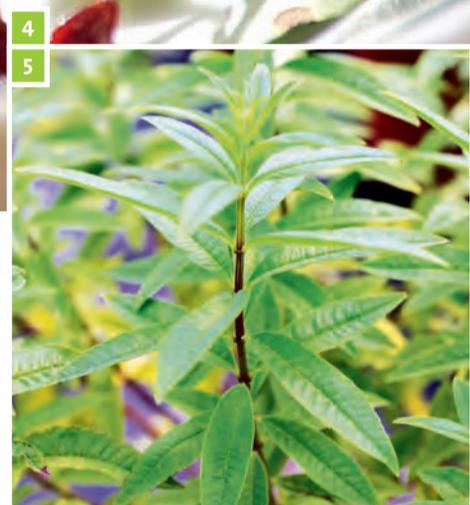
3 Wenn Sie Ihre Getränke ohne Zucker süßen möchten, empfehlen wir Ihnen das **Süsskraut** (*Stevia rebaudiana*). Es kann zusammen mit den Kräutern aufgegossen werden. Schon kleinere Mengen genügen. Nicht winterhart.

4 Als Wundermittel gegen Alterung, Müdigkeit und Stress gilt die **Goji-Beere** (*Lycium barbarum*). Sie enthält mehr Vitamin C als Orangen und ist reich an Aminosäuren und Mineralstoffen. Die Pflanzen sind absolut winterhart und wachsen ähnlich wie Brombeeren.

5 Unübertroffen ist das Zitronenaroma der **Zitronenverbene** (*Aloysia triphylla*). Den ganzen Sommer über können laufend Blätter geerntet werden. Die Pflanze ist zwar mehrjährig, jedoch bei uns nicht winterhart.

6 Das **Cola-Kraut** (*Artemisia abrotanum* var. *maritima*) verströmt einen intensiven Coladuft! Die robuste, winterharte Pflanze schätzt einen sonnigen, eher trockenen Standort. Dem Kraut wird eine verdauungsfördernde Wirkung zugeschrieben. Verwendung frisch oder getrocknet.

7 Die **Vitalbeere** (*Schisandra chinensis*) heisst auch «Kraut der fünf Geschmäcker». Die Beeren sind süß, sauer, salzig, bitter und scharf. Kletterpflanze für sonnige bis halbschattige Standorte.



UNSERE EMPFEHLUNGEN

Hochbeeterde Bio-Line

von Ricoter. Zur Bepflanzung von Hochbeeten mit Gemüse, Kräutern und Blumen. Sie hat eine gute Wasserspeicherkapazität, ist aber trotzdem locker, und durch ihre organischen Komponenten fördert sie die biologische Aktivität im Boden. Ohne Torf.



SanoPlant Insektizid Spray*

Bio-Insektizid von Maag. Wirkt zuverlässig gegen Spinnmilben, Blattläuse, Weiße Fliegen sowie Woll- und Schildläuse an Zierpflanzen und Gemüse. Das Präparat auf der Basis natürlicher Wirkstoffe ist für den biologischen Anbau zugelassen.



Grüne Profi Bio-Erde

Unsere Grüne Profi Bio-Erde ist torffrei und rein organisch aufgedüngt. Sie besitzt die Bio-Hilfsstoffknospe und zusätzlich das Climatop-Label für vergleichsweise geringe CO₂-Freisetzung. Sie eignet sich perfekt für den Anbau von Nutzpflanzen im Garten und im Gefäß.



* Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikette und Produktinformationen lesen.

Freiland-Farne

EDLES GRÜN FÜR SCHATTIGE PLÄTZCHEN



» Wussten Sie, dass Farne früher als Zaubermittel galten? Sie machten unsichtbar, schützten vor Hexerei und Unwettern, brachten Glück im Spiel und in der Liebe. Für Pflanzenliebhaber geht von den Farnen noch immer ein ganz besonderer Zauber aus – dies allerdings im übertragenen Sinn.



O bwohl Farne bereits vor 300 Mio. Jahren auf der Erde weit verbreitet waren, konnte erst Mitte des 19. Jahrhunderts das Geheimnis ihrer Vermehrung gelüftet werden. Bis dahin glaubte man, dass die dunklen Tüpfel auf der Unterseite der Farnwedel Samen enthalten. Tatsächlich sind es jedoch Sporen, die – wenn sie reif sind – vom Wind verbreitet werden. An einer feuchten, schattigen Stelle treibt die Farnspore aus und bildet einen sogenannten Vorkeim – ein flach auf dem Boden liegendes, grünes, oft herzförmiges Gebilde. Auf der Unterseite des Vorkeims entwickeln sich dann die männlichen und weiblichen Fortpflanzungsorgane. Erst wenn die Schwärmerzellen unter dem Vorkeim zu den Eizellen schwimmen und sie befruchten können, entwickeln sich neue Farnpflanzen.

Diese Fortpflanzungsart zeigt auf, warum die meisten Farne eher schattige, feuchtere Standorte bevorzugen; die meisten schätzen zudem einen humosen Boden. Im Garten, aber auch in Gefässen auf der Terrasse, faszinieren die Farne durch ihre filigranen und oft symmetrischen Blattformen und die frischen Grüntöne, welche gerade die schattigeren Plätze aufhellen. Wenn ihnen der Standort zusagt, sind Farne **sehr robust und pflegeleicht**, und verschiedene Arten können auch als Bodendecker eingesetzt werden.

1 Nur wenige Farne haben ungeteilte Blätter. Einer davon ist der einheimische **Hirschzungenfarn** (*Asplenium scolopendrium*) mit seinen ledrigen, wintergrünen, lanzettlichen Blättern. Höhe 30–50 cm.

2 Die Wedel des **Brokatfarns** (*Athyrium niponicum pictum*) sind auffällig silbrig-metallisch glänzend. Besonders gut kommt dies in Gefässen zur Geltung. Höhe 50–70 cm.

3 Die nur 10–15 cm hohe **Seefeder** (*Blechnum penna-marina*) breitet sich auf warmen, feuchten, sauren Standorten flächig aus. Schutz vor Winter-sonne empfohlen.

4 Der robuste, einheimische **Wurmfarn** (*Dryopteris filix-mas*) bildet grosse, mattgrüne Blattwedel aus und kann 80–120 cm hoch werden. Anspruchlos.



Keine nassen Füsse beim Giessen

Die Bewässerungsprodukte des japanischen Marktführers **Takagi** zeichnen sich durch eine hohe Qualität, modernes Design und grosse Benutzerfreundlichkeit aus. Sie sind zudem leicht und handlich und ideal für die Bewässerung auf Balkon, Terrasse oder in kleineren Gärten geeignet. Die kompakte Schlauchtrommel besticht durch ihr geringes Gewicht. Dennoch ist sie äusserst stabil und einfach zu handhaben. Die Premium-Brause (Garden-Type) kann mit einer Hand bedient werden. Sie verfügt über sechs verschiedene Strahlformen.



Service plus



Fachberatung durch GärtnerInnen

Wussten Sie

... dass fast alle unsere Mitarbeitenden gelernte Gärtnerinnen und Gärtner sind, also ausgebildete Fachleute? Fragen Sie uns deshalb alles, was Sie wissen möchten.



4

Sortiment

Hier eine kleine Auswahl aus unserem Sortiment. Gerne beraten wir Sie bei uns vor Ort zu all Ihren Fragen.



Perlfarn

(*Onoclea sensibilis*) Wedel mit dreieckiger Grundform, im Sommer gräulich grün. Ausläufer bildend. Höhe 50–70 cm.



Flaumfeder-Schildfarn

(*Polystichum setiferum* 'Plumosum Densum') Moosartige, weiche, breite Wedel. Wintergrün. Sehr attraktiv in Gefässen. Höhe 40–50 cm.



Rippenfarn

(*Blechnum spicant*) Bildet immergrüne, dichte Horste. Glänzende, ledrige Blätter. Einheimisch. Höhe 30–50 cm.



Regenbogenfarn

(*Athyrium niponicum* 'Ursula's Red') Sehr attraktive silberne Wedel mit rötlichem bis violetterem Mittelstreifen. Höhe 30–40 cm.



Frauenhaarfarn

(*Adiantum pedatum*) Die einzelnen hellgrünen Blatteile sitzen an drahtigen, dunklen Stielen. Schön auch für Schnitt. Höhe 30–50 cm.



Königsfarn

(*Osmunda regalis*) Stattliche Solitärpflanze von 120–150 cm Höhe. Bildet separate braune Fruchtwedel. Einheimisch.



Straussenfarn

(*Matteuccia struthiopteris*) Auffallend trichterförmiger Wuchs. Ausläufer treibend. Einheimisch. Höhe 80–120 cm.



Tüpfelfarn

(*Polypodium vulgare*) Immergrüne, ledrige Wedel. Robust und einheimisch. Höhe 20–40 cm.



Individuelles Insektenhotel

Kreieren Sie Ihr eigenes Insektenhotel aus sechs verschiedenen Modulen und einem passenden Ständer. Die Module lassen sich einfach zusammenschieben und können nach Belieben miteinander kombiniert werden. Die verschiedenen Füllungen sind für unterschiedliche Insekten geeignet: Wildbienen, Schmetterlinge, Marienkäfer, Florfliegen. Letztere unterstützen Sie beim Pflanzenschutz, indem sie Schädlinge vertilgen. www.ericsschweizer.ch



«Steinreich»

Die lustigen Steinmännchen an unseren Flüssen und Seen oder im Gebirge sind altbekannt und beliebt – und als praktische Wegzeichen ein jahrhundertealter, weltweiter Brauch. Was liegt näher, als sich diese Tradition auch in den Garten zu holen. Ob figürlich geschliffen oder zu Stäben, Girlanden und Spiralen verarbeitet, ihr natürlicher Touch bleibt erhalten.

Schönes, Neues, Nützliches

FÜR GARTEN, TERRASSE UND WOHNUNG

Gesal Langzeit Unkraut-Stop



Gebrauchsfertiger Unkrautvertilger zur gezielten Bekämpfung breitblättriger Unkräuter wie z.B. Löwenzahn, Schachtelhalm, Brennesseln und Hahnenfuss. Die Unkräuter werden gezielt und ohne Einsatz von Glyphosat vernichtet. Der systemische Wirkstoff wird bis in die Wurzeln transportiert und führt zum Absterben der ganzen Pflanze.*



Edel, zeitlos und leicht

Sie machen ihrem Namen alle Ehre – die Lite Beton Gefässe. Denn durch ihre Betonoptik könnte man vermuten, dass die Gefässe ziemlich schwer sind, sind sie aber nicht! Hergestellt werden sie aus den Leichtwerkstoffen Fiberglas und Polyester. Dies macht sie nicht nur leicht, sondern auch UV-stabil und frostbeständig. Wichtig ist lediglich, dass bei Frostgefahr ein sicherer Wasserablauf gewährleistet ist, zum Beispiel indem die Gefässe auf Füßchen gestellt werden. Für drinnen und draussen.



Eternit Expression Line

Die beliebten Eternit Pflanzengefäße Geisha, Kyoto, Osaka, Ronco, Samurai, Sumo, Sushi und Tokyo sind innerhalb der «Expression Line» in fünf eleganten Farbtönen (Weiss, Schwarz, Grau, Orange und Braun) sowie mit zwei Oberflächenvarianten erhältlich. Wählen Sie zwischen einer glatten Lasur, deren Tiefenwirkung die typische Eternit-Struktur zur Geltung bringt, und einer matten Variante mit der rauen Haptik des naturbelassenen Werkstoffs. Dank der unaufdringlichen Farbgebung kommen die Pflanzen optimal zur Geltung. Die Kollektion von Eternit wird aus Schweizer Rohstoffen in der Schweiz gefertigt. Alle Produkte sind handgeformt, nummeriert und signiert.

Terracotta-Gefässe aus Italien

Seit Jahrausenden wird der hervorragende Ton aus der Region Impruneta geschätzt und verwendet. Bis heute werden die Terracotta-Produkte nach alter Tradition in Handarbeit angefertigt. Nach dem Brennen bei sehr hohen Temperaturen werden die Gefässe mit kaltem Wasser abgeschreckt. Durch das besondere Ursprungsmaterial und das Herstellungsverfahren sind die Gefässe besonders atmungsaktiv. Diese Gefässe sind winterhart. Damit das Wasser abfließen kann, sollten sie auf Füßchen gestellt werden.



«Wildlife» im Garten

Viele Insekten und andere Tiere übernehmen nützliche Aufgaben in Gärten, auf Terrassen und Balkonen. Doch natürliche Lebensräume mit genügend Futter, Nistplätzen und Unterschlüpfen werden immer kleiner. Die Eric Schweizer AG bietet eine breite Palette an Produkten zur **Unterstützung und Förderung wild lebender Tiere** im Siedlungsraum. Es umfasst einerseits Unterschlupf-, Nist- und Überwinterungsmöglichkeiten sowie die artgerechte Fütterung. Andererseits geht es auch darum, vermehrt wieder natürliche Grundlagen zu schaffen, z.B. mit dem Säen von Blumenwiesen und Wildblumenmischungen mit Schweizer Ökotypen. Mit den speziellen Saatgutmischungen von Eric Schweizer entstehen Blütenesseln, deren Blühaspekte sich im Rhythmus der Jahreszeit ändern. Die Unterstützung von Flora und Fauna im Siedlungsraum ist nicht nur ein Beitrag für eine intakte Umwelt, sondern auch ein Naturerlebnis für Gross und Klein.


schweizer

Nistkasten
«Eiger»



Igelfutterhaus
und Igelfutter



Futterhaus
«Rigi»



Futterhaus
4-Season





Natürlich, leicht

Die LiteWall-Gefässe aus Fiberglas und Polyester kombinieren eine natürliche Sandoptik mit den Vorteilen des niedrigen Gewichts. Die LiteWall-Gefässe bestehen durch ihr natürliches Design und die einzigartig strukturierte Oberfläche. Sie sind im In- und Outdoorbereich einsetzbar.



Mehr Informationen finden Sie im aktuellen Neogard «Gartenprogramm 2019»



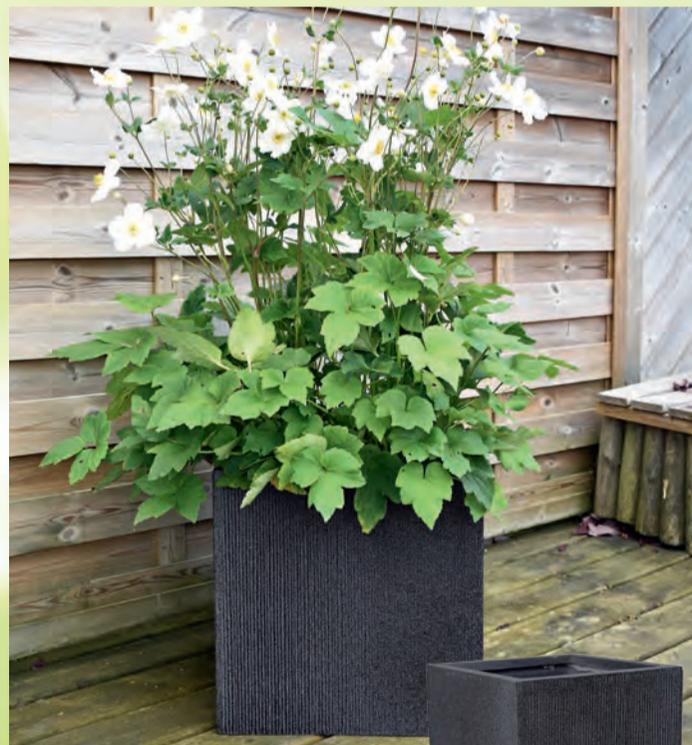
Solarleuchten von Noma

Noma Solar 365 versorgt Ihre Gartenbeleuchtung 365 Nächte im Jahr mit Strom. Das grössere Solarmodul, das längere Stromkabel und das gerichtete Solarmodul ermöglichen es, die Installation so zu platzieren, dass das Beste aus dem Sonnenlicht herausgeholt wird. Sobald die Sonne untergeht, schaltet der automatische Sensor die Beleuchtung für sechs Stunden ein und automatisch wieder aus. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass die moderne und trendige Gartenbeleuchtung Noma Solar 365 auch an Tagen funktioniert, an denen die Sonne nicht scheint.



Oase Filtral UVC

Garantiert klares Wasser und schöne Fontänen erhalten Sie durch die multifunktionale Kompaktlösung für Fertigbecken und kleinere Teiche. Die Technik ist nahezu unsichtbar, da sie unter Wasser aufgestellt wird. Das Wasser wird im Filter mechanisch und biologisch gereinigt und durch eine Belüftungsdüse mit Sauerstoff angereichert. Drei Fontänenaufsätze für unterschiedliche Wasserspiele.



Pflanzgefässe mit Stil

Die Polystone-Gefässe «Bergil» von Arbasta überzeugen durch ihre natürliche Optik, ihr geringes Gewicht sowie ihre Langlebigkeit. Die verschiedenen Grössen lassen sich bestens miteinander kombinieren.



Microgreens

Microgreens sind die Muntermacher im Salat, auf dem Brot oder im Smoothie. Als Ergänzung zu den Keimspussen können die Microgreens das ganze Jahr über kultiviert werden. Auf Anzuchterde oder in der Keimchale von Samen Mauer spriessen die Samen in wenigen Tagen zu kleinen Delikatessen. Sie werden geschnitten, sobald die ersten Blätter über den Keimblättchen wachsen. So sind sie ein zarter Geschmack- und Energiespender für viele Gerichte.



eternit®

Eternit (Schweiz) AG
 CH-8867 Niederurnen
www.garden-styling.ch
www.eternit.ch

«Kolonna»



SCHMÜCKENDE BLÄTTER

Es sind nicht Blütenfarbe und -fülle allein, die einen Garten lebendig und interessant wirken lassen. Kontraste von hellem und dunklem Laub, kleinen und grossen Blättern oder unterschiedlichen Wuchsformen bringen Spannung in die Rabatte. Die Funkie (Hosta) darf hier als Blattschmuckstaude für den halbschattigen bis schattigen Bereich nicht fehlen, denn wie kaum eine andere Staude hat sie mit ihren auffallenden Blättern von Frühjahr bis Herbst Hochsaison.

Rafz

Imstlerwäg 2, beim Kreisel
 CH-8197 Rafz
 Telefon 044 879 11 60
www.hauenstein-rafz.ch
 Mo-Fr 9.00-18.30 Uhr
 Samstag 8.00-17.00 Uhr (März bis Mai)
Grosser Schaugarten, ideales Ausflugsziel

Restaurant Botanica

Telefon 044 869 10 10
www.botanica-rafz.ch
 Mo-Fr 9.00-18.30 Uhr
 Samstag 8.00-17.00 Uhr
 Sonntag geschlossen

BOTANICA
 RESTAURANT

Für Ihren Anlass ist das Restaurant **BOTANICA** immer geöffnet.

Baar

Im Jöchler 1 (Früebergstrasse)
 CH-6340 Baar
 Telefon 041 761 76 88
www.hauenstein-baar.ch
 Mo-Fr 9.00-18.30 Uhr
 Samstag 8.00-17.00 Uhr (März bis Mai)

Abendverkauf jeden Freitag
 April – Juni 2019 bis 20 Uhr

Zürich

Winterthurerstrasse 709
 CH-8051 Zürich
 Telefon 044 322 06 66
www.hauenstein-zuerich.ch
 Mo-Fr 9.00-18.30 Uhr
 Samstag 9.00-18.00 Uhr (April bis Juni)

Hauenstein
 Wo Freude wächst